**Weniger ist mehr! – Wann ist Nachschlagen sinnvoll?**

**Schülerlösung**

**Text:**

*Im Anschluss an das erste Kapitel berichtet Caesar von einer Verschwörung des Helvetiers Orgetorix und dem durch ihn entstandenen Entschluss der Helvetier, sich eine neue Heimat in Gallien zu suchen.*

Orgetorix ***regni*** **cupiditate** commotus coniurationem fecit. Helvetiis persuasit, ut ***fines*** **angustos** haberent. Itaque **cupidi** erant e ***finibus*** suis ***exeundi***. Parati erant ea **comparandi**, quae ad **proficiscendum** ***pertinerent***.

Orgetorix **delectus est** ad pacem et amicitiam cum finitimis ***civitatibus*** confirmandam. Qui sperabat totius Galliae se **potiri** posse, sed ***consilium*** eius Helvetiis **enuntiatum** est. Orgetorigem ***causam dicere*** ***cogere*** tamen non potuerunt. At Orgetorix **mortuus est**.

***Ubi*** Helvetii parati erant e ***finibus*** suis ***exeundi***, oppida sua ***incenderunt***. **Cogitabant** se paratiores ad omnia pericula **fore** spe domum redeundi ***sublata***.

***Cum*** per ***fines*** Allobrogum ire **constituissent**, sperabant se eis aut persuasuros esse aut ***vi*** ***coacturos***, ut per suos ***fines*** eos ire **paterentur**.

*Zusammenfassung Caesar, De bello Gallico I,2-6*

1. Orgetorix ***regni*** **cupiditate** commotus coniurationem fecit.

***regnum*:** (Königs-)Herrschaft, Königreich

**cupere, cupio, cupivi:** begehren, wünschen, wollen

**> cupiditas, -atis:** Wunsch, Begierde

**ÜS:** Orgetorix zettelte eine Verschwörung an, weil er vom Wunsch nach Herrschaft besessen war.

2. Helvetiis persuasit, ut ***fines*** **angustos** haberent.

***finis, -is m.*:** Grenze; Ende; Pl.: Gebiet

**angustus, -a, -um**; **vermutliche Bedeutung:** wenig; klein

**ÜS:** ***Er redete den Helvetiern ein, dass sie ein zu kleines Land / Gebiet / zu wenig Land hätten.***

3. Itaque **cupidi** erant e ***finibus*** suis ***exeundi***.

**cupere, cupio, cupivi:** begehren, wünschen, wollen

**> cupidus, -a, -um:** begierig, (erwünscht)

***finis, -is m.*:** s.o.!

***exire, exeo, exii, exitum*:** heraus-gehen, weg-gehen

**ÜS:** ***Deshalb waren sie begierig, aus ihrem Gebiet / Land auszuwandern / herauszugehen.***

4. Parati erant ea **comparandi**, quae ad **proficiscendum** ***pertinerent***.

**parare:** bereiten, vorbereiten, erwerben

**> com-parare:** ? (Bedeutung wurde aus dem Kontext erschlossen)

**proficisci, proficiscor, profectus sum**; **vermutliche Bedeutung:** weggehen, auswandern

***pertinere ad + Akk.*:** sich erstrecken, sich beziehen auf

**ÜS:** ***Sie waren bereit, das vorzubereiten / zu beschaffen, was sie für die Auswanderung brauchten / was zur Auswanderung gehört.***

5. Orgetorix **delectus est** ad pacem et amicitiam cum finitimis ***civitatibus*** confirmandam.

**deligere, deligo, delegi, delectum; vermutliche Bedeutung:** bestimmen, auserwählen

***civitas, -atis*:** Staat, Volk, Bürgerschaft

**ÜS:** ***Orgetorix wurde auserwählt, um den Frieden und die Freundschaft mit den benachbarten Stämmen zu stärken.***

6. Qui sperabat totius Galliae se **potiri** posse, sed ***consilium*** eius Helvetiis **enuntiatum** est.

**potestas, -atis:** Macht; Amtsgewalt; Möglichkeit

**> potiri, potior, potitus sum:** die Macht übernehmen

***consilium*:** Plan; Rat

**nuntiare:** melden, verkünden

**> e-nuntiare:** ? (Bedeutung wurde aus dem Kontext erschlossen)

**ÜS:** ***Dieser hoffte, dass er die Macht über ganz Gallien an sich reißen könne, aber sein Plan ist den Helvetiern verraten worden.***

7. Orgetorigem ***causam dicere*** ***cogere*** tamen non potuerunt.

***causa*:** Grund, Ursache

***dicere*:** sagen, sprechen; nennen

***cogere, cogo, coegi, coactum*:** versammeln; zwingen

**ÜS:** ***Dennoch konnten sie Orgetorix nicht zwingen, die Ursache / den Grund zu nennen / sich zu verteidigen.***

8. Nam Orgetorix **mortuus est**.

**mortuus, -a, -um:** tot

**> moriri, morior, mortuus sum:** sterben

**ÜS:** ***Denn Orgetorix ist gestorben.***

9. ***Ubi*** Helvetii parati erant e ***finibus*** suis ***exeundi***, oppida sua ***incenderunt***.

***ubi*:** wo; sobald

***finis, -is m.*:** s.o.!

***exire, exeo, exii, exitum*:­­­­­­­­­­­­­­­­­­­** s.o.!

***incendere*:** anzünden

**ÜS:** ***Sobald die Helvetier bereit waren auszuwandern, zündeten sie ihre Dörfer an.***

10. **Cogitabant** se paratiores ad omnia pericula fore (= futuros esse) spe domum redeundi ***sublata***.

**cogitare; vermutliche Bedeutung:** meinen, denken, glauben

***tollere, tollo, sustuli, sublatum*:** aufheben, beseitigen

**ÜS:** ***Sie dachten, dass sie bereiter für alle Gefahren sein würden, wenn sie keine Hoffnung (mehr) hätten zurückzukehren.***

11.***Cum*** per ***fines*** Allobrogum ire **constituissent**, sperabant se eis aut persuasuros esse aut ***vi*** ***coacturos***, ut per suos ***fines*** eos ire **paterentur**.

***cum*:** mit; als, weil, obwohl

***finis, -is m.*:** s.o.!

**constituere, constituo, constitui, constitutum; vermutliche Bedeutung:** wollen; planen, festlegen

***vis, vim, vi*:** Kraft; Gewalt

***cogere, cogo, coegi, coactum*:** s.o.!

**patientia:** Geduld

**> pati, patior, passus sum:** geduldig sein; erdulden

**ÜS:** ***Weil sie geplant hatten, durch das Gebiet der Allobroger zu ziehen, hofften sie, dass sie diese entweder überreden oder mit Gewalt zwingen könnten, sie durch ihr Gebiet ziehen zu lassen.***

**Ein Wörterbuch ist nötig, wenn…**

* man die Bedeutungen von gelernten Vokabeln nicht mehr (alle) weiß (finis, ubi, tollere, cogere, cum, vis).
* die bekannten Bedeutungen im Kontext nicht passen und man nachsehen will, ob es noch mehr gibt (civitas).
* man überprüfen will, ob die Bedeutung von (unbekannten) Vokabeln stimmt, die man aus dem Kontext heraus annimmt (angustus, comparare, proficisci, deligere, potiri, enuntiare, constituere, pati).
* man wissen will, ob es bestimmte Wortverbindungen als Redewendungen gibt (causam dicere).
* man Hinweise zur Grammatik sucht (Wortart von „angustos“; „cupidi“, Form „sublata“, Verbindung mit bestimmten Kasus wie bei pertinere ad + Akk.)